

Teilnahmebedingungen

Wichtige Gründe könnten Sie veranlassen, Ihre Anmeldung zu ändern.
Sie haben folgende Möglichkeiten:

- 1. Sie benennen uns eine Ersatzperson:**
- gebührenfrei
- 2. Seminarummeldung:**
Sie melden sich zu einem anderen BSH-Seminar um:
- bis 14 Tage vor Seminartermin = gebührenfrei
danach können wir keine Ummeldung zu einem anderen Seminar mehr annehmen, aber Sie haben immer noch die Möglichkeit, eine Ersatzperson zu schicken.
- 3. Abmeldung:**
Sie melden sich ab:
- bis 14 Tage vor Seminartermin = EUR 51,- + gesetzl. MwSt.
- bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor dem Seminartermin wird die halbe Seminargebühr fällig.
- 4. Bei Nichtteilnahme** ohne vorherige schriftliche Absage wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

An-, Ab- und / oder Ummeldungen bitte schriftlich per Fax, E-Mail oder Post.

Mit Ihrer Anmeldung werden diese Teilnahmebedingungen Vertragsbestandteil.

Veranstalter

BSH Bau-Seminare Hamburg
Helene Sommer
Hammer Deich 156 · 20537 Hamburg
Tel. 040 - 219 60 11 + 12 · Fax 040 - 219 59 01
www.bsh-bau.de
Mail info@bsh-bau.de

Zum Referenten

Dipl.-Ing. Manuel Biermann
ö.b.u.v. Sachverständiger

Ö.b.u.v. Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnung im Hoch- und Tiefbau der IHK Bayreuth.
Ehrenamtliches Mitglied im Sachverständigen-Prüfungsausschuss der Ingenieurekammer Sachsen-Anhalt - Bestellgebiet Baubetrieb / Bauwirtschaft.
Techn. Schiedsrichter nach der SGO Bau des Deutschen Beton- und Bautechnik-Verein.
Autor des Buches "Der Bauleiter im Bauunternehmen", 3. Aufl.; Rudolf-Müller-Verlag, Köln.
Ständiger Mitarbeiter der IBR-Immobilien- und Baurecht, id-Verlag. Referent zahlreicher Seminare mit baubetrieblichen Inhalten

Veranstaltungshotel

Hotel Böttcherhof
Wöhlerstr. 2 · 22113 Hamburg
Telefon 040 / 731 87 - 0

Zimmerreservierung

Wir sind Ihnen gern behilflich,
rufen Sie uns rechtzeitig an.

Teilnahmegebühr je Seminar / Person

zahlbar nach Rechnungserhalt
EUR 388,- + MwSt. EUR 73,72 gesamt EUR 461,72
incl. Unterlagen, Mittagessen und Pausengetränken.

Baupraxis-Seminar



Dipl.-Ing. Manuel Biermann
ö.b.u.v. Sachverständiger

Workshop Bauablaufstörungen

Mittwoch, 1. Dezember 2010 9.00 - ca. 16.15 h

Hotel Böttcherhof
Wöhlerstr. 2 · 22113 Hamburg

Seminaranmeldung

Ziel des Seminars

Forderungen aus Bauablaufstörungen berechnen.

Bauablaufstörungen haben in der Regel finanzielle Auswirkungen, die alle Kostenarten betreffen können. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen die Teilnehmer anhand von vielen Einzelbeispielen die Kosten selbst ermitteln. Deshalb ist es wichtig, dass die Teilnehmer zu dieser Veranstaltung einen Taschenrechner mitbringen. Die Beispiele nehmen etwa 75% der Seminarzeit in Anspruch.

Der Workshop dürfte sowohl für Aufsteller, als auch für die Prüfer von Forderungen aus Bauablaufstörungen interessant sein.

Die Zielgruppe

Architekten, Bauingenieure, öffentliche und private Bauherren, Bauunternehmungen, Projektentwickler, Bauträger, Wohnungsbaugesellschaften, Handwerksbetriebe, Baujuristen, Baubehörden, Auftraggeber und Auftragnehmer von Bauleistungen.

Der Zeitplan

9.00 Uhr bis 10.30 Uhr / 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr
13.15 Uhr bis 14.30 Uhr / 14.45 Uhr bis ca. 16.15 Uhr

Seminarinhalt

1 Ursachen und rechtliche Anspruchsvoraussetzungen

- Ursachen von Bauablaufstörungen
- Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes
- Anforderungen an die Behinderungsanzeige mit Beispiel
- Darstellung von Störungen und dessen Auswirkungen

2 Berechnungsbeispiele

- Einarbeitung von 6 Störereignissen in den Soll-Bauablauf
- Berechnungsbeispiele zu Lohnkosten
 - a) Tarifierhöhung während der Bauzeitverlängerung
 - b) Produktivitätsverluste durch Winterbau
 - c) Produktivitätsverlust durch Überkapazitäten
 - d) Produktivitätsverlust durch Überstunden
 - e) Produktivitätsverlust durch verkl. Bearbeitungsgröße
- Berechnungsbeispiele zu Baustellengemeinkosten (BGK)
 - a) Gerätekosten nach Baugeräteliste
 - b) Problemfall Unterdeckung der Vorhaltekosten bei Leistungsgeräten
 - c) Gehaltskosten der Baustelle (Bauleiter, Poliere, usw.)
 - d) BGK bei der Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen
 - e) Anrechnung von erzielten BGK
- Berechnungsbeispiel Allgemeine Geschäftskosten (AGK)
 - a) Unterdeckte AGK während der Bauzeit
 - b) Kritische Anmerkungen zur Kostenberechnung der AGK während der Bauzeitverlängerung
- Berechnungsbeispiele zu Sonstigen Kosten
 - a) Finanzierungskosten der Baustelle und für Bürgschaften
 - b) Längere Gefahrtragung vor Abnahme
 - c) Sachverständigenkosten
 - d) Eigene Dokumentationskosten

() Teilnehmerausweis(e) für das Seminar **Nr. 012.01-H**
Workshop Bauablaufstörungen
(Dipl.-Ing. M. Biermann)
am Mittwoch, den 1. Dezember 2010 in Hamburg

Anreisescheinweise erhalten Sie mit der Rechnung.

Die umseitig abgedruckten Teilnahmebedingungen sind Vertragsinhalt und werden anerkannt.

Datum _____ Unterschrift _____

Name, Vorname d. Teilnehmer(s), Abteilung

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Rechnungsanschrift

(Firma)
.....
.....
(Straße)
(PLZ/Ort)
(Telefon)
(Telefax)